



CALL FOR COMPOSITIONS

INK STILL WET – Composer Conductor-Workshop

INK STILL WET: ALLGEMEINES

Ziel des Composer Conductor-Workshops INK STILL WET ist es, eine **Plattform für junge Komponistinnen und Komponisten** zu schaffen und den kreativen und konstruktiven Austausch zwischen Publikum, Musikschaaffenden und ausführenden Musikerinnen und Musikern zu fördern.

Unter der Leitung des jeweiligen Composer in Residence des Grafenegg Festivals ist die Intention des INK STILL WET Workshops, **Impulse zur Entstehung neuer Werke für Orchester** zu geben. Darüber hinaus bietet der Workshop die Gelegenheit, ein **eigenes Werk mit professionellem Orchester** einzustudieren und **zur Aufführung zu bringen**. Damit soll auch eine neue Sicht auf das eigene Schaffen ermöglicht werden. Die Werke aller Teilnehmenden werden in einem **Abschlusskonzert im Rahmen des Grafenegg Festivals** der Öffentlichkeit präsentiert.

INK STILL WET gewährt Einblicke in **alle Phasen eines spannenden Arbeits- und Probenprozesses**. Sowohl das INK STILL WET- Abschlusskonzert als auch die einzelnen Workshops sind kostenlos und frei für Besucherinnen und Besucher, Studierende und Interessierte zugänglich.

INK STILL WET findet 2021 bereits zum 11. Mal statt.

Die Leitung des Workshops übernimmt **Toshio Hosokawa, Composer in Residence des Grafenegg Festivals 2021**. Der Workshop wird von einem der Residenzorchester des Grafenegg Festivals, dem Tonkünstler-Orchester begleitet.



WORKSHOP LEITUNG

«Wir hören die einzelnen Töne und nehmen zugleich mit Wertschätzung den Prozess wahr, wie sie geboren werden und vergehen, sozusagen eine tönend in sich belebte Landschaft des Werdens.»

Toshio Hosokawa

Toshio Hosokawa, der bekannteste lebende japanische Komponist, schöpft seine unverwechselbare Musiksprache aus dem Spannungsverhältnis zwischen westlicher Avantgarde und traditioneller japanischer Kultur. In tiefer Verbundenheit mit den ästhetischen und spirituellen Wurzeln der japanischen Künste wie der Kalligraphie und der japanischen Hofmusik, dem Gagaku, verleiht er der Vorstellung einer aus der Vergänglichkeit erwachsenden Schönheit Ausdruck.

1955 in Hiroshima geboren, kam Hosokawa 1976 nach Deutschland, wo er bei Isang Yun und Klaus Huber Komposition studierte. Während seine Kompositionen sich zunächst an der westlichen Avantgarde orientierten, erschloss er sich nach und nach eine neue musikalische Welt zwischen Ost und West. Toshio Hosokawa schrieb in den letzten Jahren zahlreiche Orchesterwerke, darunter Werke für das Cleveland Orchestra unter Franz Welser-Möst und die Wiener Philharmoniker. Viele der früheren Musiktheaterwerke von Toshio Hosokawa gehören inzwischen zum Repertoire großer Opernhäuser. Toshio Hosokawa schreibt immer wieder Werke, die sich auf Naturthemen beziehen, wie das Hornkonzert «Moment of Blossoming» für Stefan Dohr und die Berliner Philharmoniker (2011). Seit 2003 komponiert er zudem in loser Folge «Voyages» für Soloinstrument und Ensemble. In einigen Werken dieser Reihe kombiniert er japanische und westliche Instrumente, so in «Voyages X – Nozarashi » für Shakuhachi und Ensemble. Auch andere traditionelle japanische Instrumente wie Shō oder Koto setzte er in seinem ca. 130 Werke umfassenden Oeuvre mehrfach ein.



WAS BIETET INK STILL WET?

In einem zweiteiligen Workshop erhalten die teilnehmenden Komponistinnen und Komponisten die Gelegenheit, ihr Werk in einer ersten Arbeitsphase mit der Workshop-Leitung sowie Stimmführerinnen und Stimmführern des Orchesters zu erarbeiten und zu vervollständigen. In einer zweiten Arbeitsphase während des Grafenegg Festivals liegt der Fokus auf der Vorbereitung der Uraufführung: die Teilnehmenden erhalten die einmalige Gelegenheit ihre eigenen Kompositionen **selbst als Dirigentin oder Dirigent** mit dem Tonkünstler Orchester einzustudieren und sie der Öffentlichkeit im Konzert vorzustellen.

Toshio Hosokawa arbeitet mit den teilnehmenden Komponistinnen und Komponisten am Feinschliff ihrer Werke und unterstützt sie in der Erarbeitung und Vorbereitung des Dirigats. Die Erfahrung eine Komposition selbst vom Dirigierpult aus zur Aufführung zu bringen soll dabei einen neuen Blick auf das eigene Werk ermöglichen. Dabei stehen die Überwindung möglicher Barrieren zwischen Komponierenden und ausführenden Musikerinnen und Musikern sowie die Förderung des kreativen Austausches im Mittelpunkt der Arbeit.

Gemeinsam werden die ausgewählten Werke einstudiert und die Probenarbeit umfassend dokumentiert, sodass die Teilnehmenden zusätzlich mittels Videoanalyse und Korrepetition weiter an der Umsetzung ihrer Werke und Realisierung ihrer musikalischen Vorstellungen arbeiten können.

Die Kompositionen der teilnehmenden Komponistinnen und Komponisten werden am **20. August 2021** um 16.30 Uhr in einem **Abschlusskonzert im Auditorium** präsentiert. Im Anschluss an das Konzert findet ein Künstlergespräch mit den Teilnehmenden und dem Konzertpublikum statt.



FÜR WEN IST DER WORKSHOP GEDACHT?

- Komponistinnen und Komponisten sowie Studierende der Komposition u.a.
- Dirigiererfahrung von Vorteil, aber nicht Voraussetzung
- Kein Alterslimit
- Kursprache: Englisch

Erfolgreiche Bewerberinnen und Bewerber sind hochtalentiertere junge Komponistinnen und Komponisten am Beginn ihrer professionellen Karriere, die ein starkes Interesse daran haben, in der praktischen Umsetzung einen neuen Blick auf ihr eigenes Schaffen zu erlangen und einen Eindruck vom Spannungsfeld der eigenen Klangvorstellung am Schreibtisch und dem tatsächlichen Klangerlebnis im Konzertsaal bekommen möchten.

ABLAUF

Der Ablaufplan umfasst tägliche Proben, Music Lab Vorträge und Workshops, Diskussionsrunden, Proben- und Konzertbesuche und anderes.

Arbeitsphase 1: März 2021, Grafenegg oder Online
Partituren Analyse und Arbeit an den eingereichten Kompositionen

Arbeitsphase 2: 13. – 20. August 2021, Grafenegg

13. – 19. August	Orchesterproben, Dirigier-Coaching und Korrepetition, Videoanalyse & Music Labs zu Konzertveranstaltern (Philipp Stein, Grafenegg Festival) und Verlagswesen (tba)
19. August,	Generalprobe INK STILL WET
20. August	INK STILL WET Abschlusskonzert Künstlergespräch Feedback

(Änderungen vorbehalten)



TEILNAHMEBEDINGUNGEN/ UNTERKUNFT/ REISE

Die Teilnahme am INK STILL WET Composer Conductor-Workshop wird vollständig von Campus Grafenegg finanziert:

- Unterkunft (in den neu erbauten [Grafenegg Cottages](#))
- Transfers von und nach Wien
- Verpflegung während der gesamten Workshop-Dauer
- Tickets für alle verfügbare Konzerte des Grafenegg Festivals während des Aufenthalts

Hinweis: Reisekosten werden nach Einreichung eines Antrags zum Teil erstattet. Mehr Informationen dazu finden Sie unter «How to apply for Travel Allowance».

BEWERBUNG

Vollständige Bewerbungen enthalten die folgenden Unterlagen:

1. Anmeldeformular
2. Künstlerischer Lebenslauf in deutscher oder englischer Sprache (max. Länge: 2 DIN A4 Seiten) inklusive Namen und Kontakt der aktuellen Kompositionslehrerin oder des Kompositionslehrers (sofern verfügbar)
3. Partituren von 3 Referenzwerken unterschiedlicher Besetzungen inklusive Aufnahmen (falls verfügbar)
4. Bewerbungsvideo (max. 3 Minuten) oder Motivationsschreiben (max. 3.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) in deutscher oder englischer Sprache inklusive Beantwortung der Fragen:
 - Was erwarten Sie vom Workshop?
 - Was erhoffen Sie sich von einer Teilnahme?
 - Warum ist Ihnen die Teilnahme am INK STILL WET Composer Conductor-Workshop wichtig?
5. Komposition: Werk für Orchesterbesetzung mit einer maximalen Dauer von 7 Minuten

Die Bewerbung beinhaltet die ausgearbeitete Partitur von mindestens 2 Minuten der Komposition und eine Beschreibung des Konzepts der Komposition (max. 3.000 Zeichen) sowie eventuell eine Skizze zur weiteren Komposition.

Angaben zur Orchesterbesetzung sowie Instrumentierung und Notenlayout entnehmen Sie bitte den die **Richtlinien «Instrumentierung und Notenlayout»**.

Minimale Orchesterbesetzung: 21 Musiker



Einreichungen werden **ausschließlich elektronisch** (in PDF-Format) unter <https://www.muvac.com/de/campus-grafenecc> angenommen.

Bewerbungsfrist: 10. Januar 2021

AUSWAHLVERFAHREN

Die Workshop-Leitung und ein Komitee des Tonkünstler-Orchesters entscheidet nach Ende der Bewerbungsfrist über die Teilnahme. Es werden ausschließlich vollständige Bewerbungen zugelassen. Erfolgreiche Bewerber werden bis Freitag, den 12. Februar 2021 mit weiterführenden Informationen kontaktiert.

Bei Zulassung zum INK STILL WET Composer Conductor-Workshop muss an der Komposition bis zur 1. Arbeitsphase des Workshops im März 2021 weitergearbeitet werden.

Die Dirigierpartitur muss bis 7. Mai 2021 abgegeben werden.

Die Stimmen als PDF und möglichst Klavierauszug für 2 Klaviere (auch als Printexemplar möglich) müssen bis 31. Mai 2021 eingelangt sein.

Teilnehmeranzahl: max. 5 Personen

WEITERE INFORMATIONEN

Campus Grafenecc [campus.grafenecc.com/isw](https://www.muvac.com/de/campus-grafenecc)

E-Mail: isw@grafenecc.com

Tel: +43 (0) 664 604 99 730

<https://www.muvac.com/de/campus-grafenecc>